

Allochthone Vorkommen der Mauereidechse (*Podarcis muralis*) in Deutschland

ULRICH SCHULTE¹, BURKHARD THIESMEIER², WERNER MAYER³ & SILKE SCHWEIGER³

¹St.-Michael-Str. 1, D-33775 Versmold, ulr.schulte@web.de; ²Diemelweg 7, D-33649 Bielefeld, verlag@laurenti.de; ³Naturhistorisches Museum, Burgring 7, A-1010 Wien, werner.mayer@nhm-wien.ac.at, silke.schweiger@nhm-wien.ac.at

Introduced populations of common wall lizards (*Podarcis muralis*) in Germany

Overall we present data of 72 introduced populations of *Podarcis muralis* in Germany. Genetic analyses of individuals from 24 localities reveal that they belong to five different subspecies. This review contains information about localities, habitats, presumptive origin, population size, reproduction as well as source populations for most of all known sites. The reproduction (confirmed to 86,1 % of the populations) and expansion of several populations far outside their natural range highlights the great adaptability of this species. Up to now 19 populations with 7–38 generations have been established in a period of 25–134 years. Besides factors promoting a successful establishment a potential competition situation of wall lizards that occur under syntopy with sand lizards and common lizards is discussed.

Key words: Reptilia, Lacertidae, *Podarcis muralis*, introduced species, invasive, mitochondrial DNA, Germany.

Zusammenfassung

Insgesamt konnten wir für Deutschland Daten von 72 allochthonen Vorkommen der Mauereidechse zusammentragen. Genetische Untersuchungen an Individuen von 24 Lokalitäten zeigen, dass es sich um 5 verschiedene Unterarten handelt. Die Zusammenstellung enthält Informationen zum Standort, zu den Lebensräumen, zum vermutlichen Ursprung, zur Populationsgröße, Reproduktion sowie zur Herkunft der Tiere für einen Großteil der bekannten Standorte. Die Reproduktion (bei 86,1 % der Populationen bestätigt) und Expansion zahlreicher Populationen weit außerhalb ihres natürlichen Verbreitungsgebietes verdeutlicht die große Anpassungsfähigkeit der Art. Bislang konnten sich 19 Vorkommen in einem Zeitraum von 25–134 Jahren etablieren und dabei 7–38 Generationen ausbilden. Neben Faktoren, die zu einer erfolgreichen Etablierung beitragen, wird die mögliche Konkurrenzsituation zwischen Mauereidechsen und syntop vorkommenden Zaun- oder Waldeidechsen diskutiert.

Schlüsselbegriffe: Reptilia, Lacertidae, *Podarcis muralis*, allochthone Arten, invasiv, mitochondriale DNA, Deutschland.

Einleitung

Als etablierte Neozoen (Agriozoen) werden ursprünglich nicht heimische Tierarten bezeichnet, die nach der Entdeckung Amerikas durch Kolumbus im Jahr 1492 unab-